

Nebis Wochenschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



nebis wochenschau

An der Kamera: Röbi, wäss, bi u. a.

Zürich

Dr. Oskar Wälterlin, Direktor des Schauspielhauses, wurde als Direktor und künstlerischer Leiter ans Basler Stadttheater berufen. – Wie man hört, soll die künstlerische Leitung des Schauspielhauses vom Gemeinderat übernommen werden. Mit dem Präsidenten als Direktor und den Gemeinderäten als Hilfsregisseuren. Was sicher ein brechtvolles Haus gewährleisten wird.

Chur

Auch in Chur wurden, wie überall in der Schweiz, die Fahnen auf Halbmast gesetzt, um sichtbar der großen Trauer über den Tod des Generals Ausdruck zu geben. Die Schweizerfahne auf dem Verwaltungsgebäude der Zolldirektion wurde bei den ersten Regentropfen eingezogen und stieg erst bei Wetterbesserung wieder auf Halbmast. – Im Zeitalter der fallenden Zollschranken bleibt der Zolldirektion eben nichts anderes übrig, als rechtzeitig mit dem Sparen zu beginnen ...

Genf

Den Genfer Stimmbürgerinnen soll nach dem ersten Urnengang, an dem sie teilnehmen können, ein Büchlein übergeben werden, das sie über das politische Leben, die Verwaltung des Gemeinwesens und über die Wahlen und Abstimmungen aufklärt. Gut so. Es schadet ja nichts, wenn die Stimmbürgerinnen wenigstens einmal im Leben die theoretische Seite der Politik kennen lernen.

Bern

Bis jetzt wurden die Botschafter und Gesandten fremder Staaten, die zur Ueberreichung ihrer Beglaubigungsschreiben zum Bundespalast fahren, durch ein oder zwei Stadtpolizisten auf Motorvelos begleitet. Von jetzt an wird für die Diplomaten eine Eskorte von zwei bis neun Militär-Polizisten gestellt, deren weiße Helme mit einem schwarzen P gekennzeichnet sind. – VP wäre eigentlich besser. Vorsicht! Politiker!

USA

Elvis Presley will nach seiner Entlassung aus dem Militärdienst sich nun mehr und mehr der Schauspielertätigkeit zuwenden und auch einige Filme drehen. Lt. Coffman, sein militärischer Vorgesetzter, hatte von Presley gesagt: «Er war ein guter Soldat, ich würde ihn in meiner Einheit jederzeit willkommen heißen.» Lt. Coffman scheint ein großer Musik- und Filmfreund zu sein.



**RESANO-
TRAUBENSAFT**

regelmäßig ge-
trunken, hilft den
Organismus ent-
schlacken

Zu beziehen durch Mineralwasserdepot

Frankreich

Nach dem Besuch von Chruschtschow ist die Mode der hochgeschlossenen Russenblusen neu aufgekommen. So daß beim nächsten Besuch der Familie Chru in Frankreich die Franzosen noch zugeknöpfter sein dürften.

China

Ein polnischer Politiker in Warschau teilte mit, Mao Tse-tung habe für sämtliche Schulen Rotchinas die Benutzung politischer Literatur aus der Sowjet-Union verboten, weil sie revisionistisch und antimarxistisch sei! Die Chef-Ideologen der PdA haben sich beim Zirkus Knie für Seiltanz-Akrobatie- und Schlangenmensch-Stunden angemeldet. Anders, sagten sie, kommen wir beim Befolgen der Maximen unserer großen Brüder Chruschtschow und Mao nicht mehr zurecht.

Jazz

Der Jazzabend «Let's dance with Count Basie» wurde zu einem Mißerfolg, da Count Basie betrübt war, daß Zürichs Jazzfans zu seiner Tanzmusik nicht tanzen wollten und die Jazzfans ihrerseits beleidigt waren, weil man ihnen zumutete, zu tanzen. – Unbegreiflich, daß Count Basie die tiefenste Einstellung der Zürcher zum Jazz nicht begreifen konnte!

Italien

Was die Steuer-Erklärung anbetrifft: Die kommunistische Partei Italiens ist am besten dran, sie kann den Verlust von 240 000 eingeschriebenen Mitgliedern in Abzug bringen.

Kongresse

Der I. Internationale Kongreß der Hebammen steht bevor. Der Kongreßort ist noch nicht bestimmt, doch soll sich Teheran gelegentlich darum beworben haben.

Frankreich

Mit Zwiebeln gegen Tränengas demonstrieren die Bauern im ganzen Land gegen die Regierung. Nachdem de Gaulle in London die «Entente cordiale» gefestigt hat, muß er nun sehen, daß er eine «Entente agricole» im eigenen Land herbeiführen kann.

Prinzessin Margaret heiratet

Wie man hört, wird sich Prinzessin Margaret damit abfinden müssen, daß verschiedene Fürstlichkeiten an der Trauung nicht teilnehmen werden. – Gräfliches Blut wäre ihnen schon recht, aber foto-gräfliches Blut ist ihnen nun doch zu wenig blau.

Kultur

In Zürich wurde auf Wunsch der Familie Bührlle die Stiftung «Sammlung E. G. Bührlle» errichtet, um das vom Industriellen Bührlle gesammelte Kunstgut der Stadt Zürich zu erhalten. Der Stiftungsrat beschloß einstimmig, auf Führungen zu verzichten, damit jeder Besucher die Kunstwerke in Ruhe genießen könne. – Was dem Stiftungsrat hoffentlich eine Ehrenurkunde der Anti-Lärm-Liga einbringen wird.

Sowjetunion

Ministerpräsident Chruschtschow erhielt das Diplom eines «Ehrenbergarbeiters» und die Insignien des «Ordens zum Ruhme des Bergarbeiters». – Natürlich auf Grund seiner Leistungen im Grubengraben.

VEDOR AG, BERN 7



Hand aufs Herz ...

Sind Sie mit Ihrer Rasur zufrieden? Mit Lordson gehtes soviel schneller, sauberer und weicher. Wie ich und Tausende von gut rasierten Männern werden Sie von ihm begeistert sein!

Lördson

der exklusive Rasierapparat mit Diagonalschnitt Fr. 109. –

Bestehen Sie darauf, dass Ihnen im Fachgeschäft oder beim Coiffeur nicht irgendeiner, sondern Lordson vorgeführt wird. Er ist wirklich exklusiv. . .

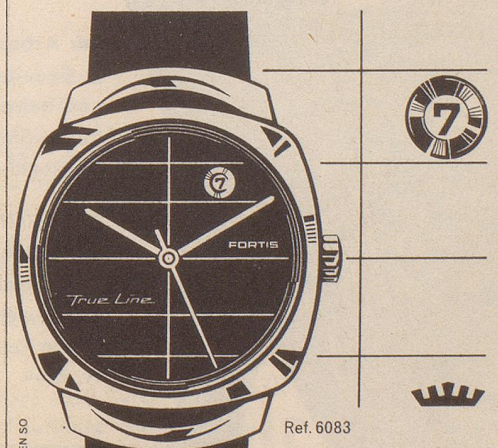
Cuba

Der stellvertretende Außenminister der Vereinigten Arabischen Republik versprach für den Fall einer amerikanischen Aggression Fidel Castro, ihm die Waffen und Munition zu schenken, welche die VAR nicht mehr brauche. Es dürfte sich um jene Flinten handeln, die bei der Suez-Geschichte damals ins Korn geworfen wurden.

Musik

Der österreichische Unterrichtsminister hat einen mit 20 000 Schilling dotierten Preis gestiftet, zur Förderung des heiteren Musikschaffens. – Ja reichen denn 20 000 Schilling zur Vernichtung sämtlicher Juke-Boxes?

FORTIS



Ref. 6083

Das neueste automatische FORTIS-Modell verbindet modernste Linienführung mit raffinierter Eleganz. Alt in der Tradition - zeitgemäß in der Schöpfung.

FORTIS-UHREN AG GRENCHEN SO

True Line